

# Blik winkel

Offizielles Informationsblatt der Pfadi Winkelried Rothenburg

[www.pfadi-rothenburg.ch](http://www.pfadi-rothenburg.ch)

PFADI WINKELRIED ROTHENBURG



Velo-Cross im verWinkelten Wald (Foto: Fröögli)

## Fischer Fritz klaut Fische

> Seite 10

- > Akuter Paninotstand in der CH (S. 3)
- > Neue Biber-Stufe: Kindergärtner & Pfader (S. 4)
- > Impressionen aus den Leiterkursen (S. 8)
- > „Ja sogar der Braten hörte auf zu brutzeln.“ (S. 11)



**Es brennt!  
Was tun?**

- 1 alarmieren
- 2 retten
- 3 löschen

Hirschengraben 19, 6002 Luzern, Tel. 041 227 22 22, [www.gvl.ch](http://www.gvl.ch)

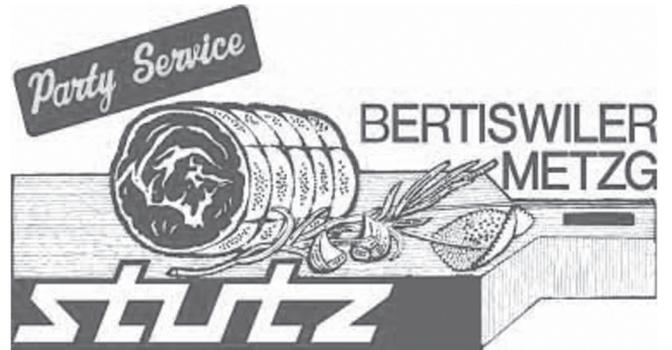
— Ihre Partner für alle Versicherungs-  
und Vorsorgefragen.

**Winterthur Versicherungen**

Agentur Rothenburg-Rain  
Marco La Colla, Roby Valentini  
Flecken 2, 6023 Rothenburg  
Tel. 041 280 42 31, Fax 041 280 42 55  
[www.emmenbruecke.winteam.ch](http://www.emmenbruecke.winteam.ch)

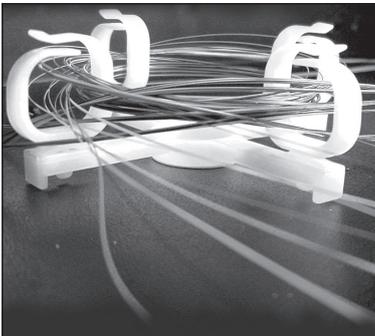
Wir sind für Sie da.

— **winterthur**



Bertiswilstrasse 75  
Telefon: 041 280 11 92

6023 Rothenburg  
Fax: 041 280 92 11



**Elektroinstallationen  
Telematik  
Informatik  
LichtFORMAT  
24-Stunden-Service**

**CKW Conex AG**, Geschäftsstelle Rothenburg  
Stationsstrasse 14, CH-6023 Rothenburg  
T 041 282 03 50, F 041 282 03 51  
[info@ckwconex.ch](mailto:info@ckwconex.ch), [www.ckwconex.ch](http://www.ckwconex.ch)

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

**CKWconex\***

\*Elektro- und Telecominstallationen

**KOCH**

WENDELIN

SCHREINEREI

UMBAUTEN UND MASSIVHOLZKÜCHEN



BERTISWILSTR. 72 B  
6023 ROTHENBURG

TEL. 041 280 04 03  
TEL. 079 694 79 42



**Mit dem Jugendkonto  
gleich 3-fach profitieren.**

Von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Von der Gratis-Maestro-Karte mit dem Museumspass für freien Eintritt in über 400 Schweizer Museen. Es lohnt sich also, wenn Du bei uns vorbeikommst. [www.raiffeisen.ch](http://www.raiffeisen.ch)

Wir machen den Weg frei

**RAIFFEISEN**

## Liebe Pfader, Pfadieslis, Pfadessen und Pfadieltern

## Liebe Wöflis, Biendlis und Vaterbiendlis bzw. Mutterwöflis (oder umgekehrt)

Es ist wirklich unglaublich, ihr haltet bereits die zweite Ausgabe des brandneuen Blickwinkels in den Händen, Flügeln oder Pfoten! Nach dem die Umsatzzahlen laufend gestiegen sind, die Auflage in ungeahnte Höhen schoss und die Nachfrage kaum zu bremsen war, ist diese neue Pfadizeitung natürlich als voller Erfolg zu bezeichnen. An dieser Stelle herzlichen Dank dem allzeit bereiten Redaktionsteam, welches weder Kosten, noch Mühen, noch Nachtstunden gescheut hat, um den Blickwinkel aufs Papier zu bringen!

Auch dieser Blickwinkel enthält alle wichtigen Informationen, Elternbriefe, Übungsdaten und weiteres Wissenswertes. Ganz ungetreu dem Motto „Geiz ist geil!“ (welches aus Pfadisicht sowieso nie stimmte, weil es eigentlich heissen müsste „Pfadi ist geil“) packten wir so viele Infos, Berichte und Bilder hinein, wie nur möglich war. Uns ist es wichtig, über alle Pfadiereignisse möglichst frühzeitig und umfassend zu informieren, damit die Vorfreude auf alle Pfadiereignisse noch viel länger dauern kann, und damit viele beschäftigte Familien mit Wöfli, Biendli und sogar noch Pfadikindern sich so früh wie möglich organisieren können. Darum wird der Blickwinkel neu auch nach Hause geschickt, damit die Infos bestimmt nicht im Pfadiheim liegen bleiben.

Freuen wir uns also gemeinsam auf die noch verbleibenden Anlässe bis im Som-

mer, die tollen Übungen, die Pfingstlager, das Corpsfussballturnier, den Lagersegen und nicht zuletzt die absolut unerreichten, einzigartigen, absolut phänomenalen Sommerlager, für welches die Leiter bereits seit Neujahr am Vorbereiten sind. Auf einen tollen Endspurt!

Allzeit bereit

Die Abteilungsleiter Stouni und Scio



## überBlik – verloren

Ich gebe es ja zu: Ich habe ihn verloren – den Überblick. Es ist aber auch schwer, ihn zu behalten.

Angefangen hat es mit dem 1.-April-Scherz vom Blik: **Gratis Panini-Album!**

Ich dachte erstens: Ein Brötchenalbum?!

Es stellte sich zweitens heraus: Es war gar kein Aprilscherz.

Es war ernst gemeint.

Sogar der Chefredaktor Werner machte Werbung.

Auf dem Schulhausplatz wollte plötzlich ein Schüler Paninibildchen mit mir tauschen.

Da dämmerte es mir langsam. Es geht nicht um Brot oder Brötchen.

Oder doch? Sorgen wir uns um das tägliche Brot?

Oder viel eher um die tägliche Portion Paninibildchen?

**Panininotstand in der Zentralschweiz.**

Wo gibt es sie noch? Ich brauche sie – täglich!

Bald ist wieder Lagerzeit.

Sammele dort Paninibilder!

**Erlebnisbilder.**

Von diesen Brötchen wirst du noch lange leben können.

Und du wirst diese Bilder weitergeben – an deine Kinder.

In Form von Geschichten.

**Das verschafft Überblick.**



## Inhaltsverzeichnis

überBlik...	3
durchBlik 0. Stufe Biber...	4
durchBlik 1. Stufe...	5
durchBlik 2. Stufe...	6
rückBlik...	8-12
panoramaBlik...	13-14
ausBlik...	16

Walter Amstad, Haribo, Präses



## Liebe Wölflis

### Wölflis T-Shirts

Es sind leider noch einige T-Shirts bei der letzten Übung nicht abgeholt worden. Wir bitten Sie, dies möglichst bald nachzuholen und das Geld mitzugeben.

### Newsletter der Pfadi Rothenburg

Möchten Sie immer auf dem neuesten Stand sein?

Durch unseren grossartigen Newsletter erhalten Sie alle Informationen für die nächsten Wölflianlässe bequem auf Ihre E-Mail Adresse.

Sie finden die Möglichkeit zum Anmelden im Menü unter Sonstiges und Newsletter ([www.pfadi-rothenburg.ch](http://www.pfadi-rothenburg.ch)).

Mit bestem Gruss,

Prögu / Stufenleiter Wölfe

---

## Liebe Biendlis & liebe Biendlieltern

### Lagertreff

Der Lagertreff vom 1. Juli wird auf den 24. Juni vorverschoben. Danke für das Verständnis.

Wir freuen uns auf ein geniales Sommerlager.

Mit bestem Biendli-Gruss,

Strega/ Stufenleiterin Biendli



## Liebe Pfaderin, lieber Pfader und liebe Eltern

Nun sind wir schon bei der zweiten Ausgabe des BlikWinkels angelangt und es warten schon wieder viele wichtige Infos auf dich! Hier nun die Infos zu den kommenden grossen Pfadianlässen. Alle anderen Daten von normalen Übungen findest du auf der letzten Seite im „Ausblick“.

### Fronleichnam am Donnerstag, 15. Juni 2006

In diesem Jahr wird die Pfadi nicht wie bis anhin am Fronleichnamsgottesdienst teilnehmen. Die VennerInnen und JungvennerInnen werden aber zu Helferzwecken benötigt. Genauere Infos folgen.

### Heuschnupfen? Oder Heuschnupper?

Auf jeden Fall heisst es auch diesen Herbst wieder: Schnupperübung!!

Am 2. September, dem nationalen Pfaditag, finden Schnupperanlässe der Pfadfinder in der ganzen Schweiz statt. An diesem Tag führt auch die Pfadi Winkelried Rothenburg einen Schnupperanlass durch, an dem alle übertretenden Wölfe und Biendli, und natürlich auch alle alten (Pfadi-)Hasen teilnehmen dürfen! Lade auch deine Kollegen und Kolleginnen, die noch nicht in der Pfadi sind, ein und zeige ihnen, was man in der Pfadi so tolles erleben kann.

### Sola 2006 in Ellikon a. R.

Bald schon werden wir unsere keltischen sieben Sachen packen und uns auf die Reise nach Ägypten machen. Die meisten Infos habt ihr ja schon mit dem „Lagerbüechli“ bekommen. Letzte Infos folgen noch kurz vor dem Lager:

**Besuchstag:** Zum Besuchstag sind natürlich nicht nur Eltern, Kollegen, Verwandte, Bekannte, etc. sondern natürlich auch alle Rover eingeladen. Wer Interesse hat, mit dem Car mitzufahren, soll sich doch bei Smiley melden.

**Carfahrt:** Wir bitten alle Besucher, sofern möglich, mit dem Car anzureisen. Wir können nur eine beschränkte Anzahl Parkplätze zur Verfügung stellen. Anmelden für den Car (Eltern) kann man sich mit dem normalen Sommerlager-Anmeldetalon. Alle anderen (Rover/sonstige Interessierte) können sich bei Smiley melden.

**Kontakt Smiley (Anmeldungen, Fragen, etc.):** Smiley, Urban Suppiger, sola@pfadi-rothenburg.ch, 079 362 21 63

### Noch Fragen?

Wenn du noch irgendwelche Fragen hast, dann zögere nicht, diese mir zu stellen.

**Bubenpfadi:** Strolch, Silvan Heggli, 079 503 17 00, bupfa@pfadi-rothenburg.ch

**Mädchenpfadi:** Fly, Laura Willi, 079 250 61 26, laurawilli@gmx.ch

Schöne Ferien!

So, das war nun schon wieder die letzte Ausgabe des BlikWinkels in diesem Pfadijahr. Pfadimässig läuft noch einiges (Pfila, Corpsfussballturnier, Sola,...) deshalb wird es uns bestimmt nicht langweilig!

Mit Pfadigrüssen

Fly & Strolch

**BEI UNS KOMMT DER MEISTER PERSÖNLICH VORBEI!**

**Richtig gepflegt (auffrischen, ordnen, erneuern...) bereitet Ihnen Ihr Garten zu jeder Zeit viel Freude!**



Familie Willy Ottiger  
Ottenrüti, 6023 Rothenburg  
Telefon 041 280 83 22  
www.ottiger-baumschule.ch

OTTIGER  
GARTENBAU  
BAUMSCHULE

IP-Betrieb VSB-Mitglied IG Suisse Christbaum

**ROLAND ZEMP**

Carreisen & Kleinbusvermietung

**Wir empfehlen uns für:**

- Firmen- und Vereinsreisen
- Badeferien
- Schulreisen und Lagerfahrten
- Kleinbusvermietung
- Hochzeitsfahrten
- Flughafentransfers
- Reisen im In- und Ausland
- u.v.m.

Wir organisieren für Sie alles von A-Z. Gerne erstellen wir Ihnen eine unverbindliche Offerte. Verlangen Sie auch unser Reiseprogramm.

**Titlisstrasse 3 • 6023 Rothenburg**  
Tel.: 041/280 14 89 • Fax: 041/280 14 48  
www.zempcar.ch info@zempcar.ch

**SPAR**  **Rothenburg**

**Fläckehof AG** Thomas Sager

Stationsstrasse 9, Rothenburg

Tel: 041 280 77 84

**Metzgerei Braunwalder**

**Superfrisch! Supergünstig! Superaktuell!**



andreas muff  
bertiswilstrasse 2  
6023 rothenburg  
tel. 041-281 20 40

creativ coiffure

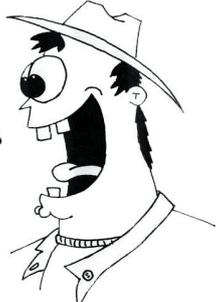


**Alain Glanzmann**  
Rothenburg - Luzern

**Fahrschule Alain Glanzmann**  
Felsenegg 23  
6023 Rothenburg  
Mobile: 079 329 00 68  
e-mail: [info@alain-glanzmann.ch](mailto:info@alain-glanzmann.ch)  
web: [www.alain-glanzmann.ch](http://www.alain-glanzmann.ch)

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

→ [blikwinkel@pfadi-rothenburg.ch](mailto:blikwinkel@pfadi-rothenburg.ch)




**WYSS BAUINGENIEURE** SIA/USIC

**Mit uns sind Sie auf dem richtigen Pfad**

**Wyss Bauingenieure AG** Telefon 041 / 289 30 10  
Usserhus 5 Telefax 041 / 289 30 11 Vermessung  
6023 Rothenburg info@wbing.ch www.wbing.ch



**Gasthaus Bahnhof**

Rothenburg-Station

Pirmin und Isabelle Suter-Hefti  
Tel. 041 280 11 87  
[www.gasthaus-bahnhof.ch](http://www.gasthaus-bahnhof.ch)  
suter@gasthaus-bahnhof.ch

Das Restaurant mit Pfiff

Saal für 80 Personen  
Rustikales Schüürli  
Grosser Parkplatz  
Ruhetag: Sonntag

# Das Erbe von Dolceverde

Projekt SRP LU 211-06  
 CERN Fogwil/Switzerland  
 Project from 14-04  
 to 22-04-06



Auch dieses Jahr haben einige Leiter der Pfadi Rothenburg an Leiterausbildungskursen der Pfadi Luzern teilgenommen. Hier ist ein kleiner Einblick in den Kurs, an dem Buly und Twister aus der I. Stufenleitung teilgenommen haben:

**Leiter/14.04. - 22.04.06 - 23 Teilnehmer, 5 Familien, 1 Dorf. Die einzige Verbindung zwischen den einzelnen Familien: Der verstorbene Professor Frederico Jean von Dolceverde, dessen einziges Vermächtnis ein verwittertes, unbekanntes Dorf mit dem Namen Fogwil ist. Was daraus wurde? Eine absolut geile Kurswoche...!!**

Doch alles schön der Reihe nach...: Nach dem Tode Fredericos entschlossen sich die 5 hinterbliebenen Familien, dem letzten Wunsch des Verstorbenen nachzukommen und das unbekannte, kleine Dorf Fogwil im tiefen Glarnerland neu zu beleben. Dazu trafen sich alle Familien am Karfreitag und nahmen individuell die Reise nach Glarus in Angriff. Die Einreise von Glarus nach Fogwil gestaltete sich indes als nicht ganz einfach und so mussten die Familien

die Hilfe von Schleppern wohl oder übel annehmen.

Die ersten paar Tage in Fogwil waren hektisch, waren doch alle Familien eifrig damit beschäftigt, ihr Heim das schönste in Fogwil werden zu lassen. Überall wurde geschäftig gebohrt und gehämmert, doch nach und nach verschwand die Baulust – genau wie der Rote Faden des Kurses. Dieser geriet immer mehr in Vergessenheit, und auch einzelne Gemeindegänge (Fogwiler Auto-GP, Gemeindeversammlung, Hochzeiten und Rosentag) konnten an diesem Faktum nicht viel ändern.

So geschah es, dass sich zwischen den langen und interessanten Theorieblöcken ein gewisses Eigenleben entwickelte. Zwischen der Grobprogramm-Planung des nächsten Lagers und den vielen Sportblöcken wurde eifrig nach Liebesgeschichten gesucht, um diese dann in nächtlichen Redaktions-sitzungen literarisch zu verarbeiten und in Form von Tageszeitschriften zu publizieren. Sogar unter der Dusche wurde eifrig über Störaktionen und Aufstände beraten, um damit vor allem die Kursleitung nervös machen zu können.

Je weiter die Woche fortschritt, desto mehr geriet unser Zeitmanagement unter Druck. Die Theorieblöcke dauerten (scheinbar) immer länger und das frühe Aufstehen am Morgen wurde immer härter. Mit jedem Tag spürte man weitere Schmerzen im Körper, nach jedem Sportblock sehnte man sich noch mehr nach einer Massage. Doch die Kursleitung konnte erbarmen und die Teilnehmer hielten bis am Schluss durch. Doch wie bereits erwähnt: Das Dorfleben wurde immer weiter vernachlässigt, die kritischen Kommentare seitens der Teilnehmer an die Kursleitung nahmen zu: Das Lagermotto war zwar gut ausgewählt, doch wurde es nur beschränkt umgesetzt, die einzelnen Familien standen in keinem Wettkampf zueinander. Umso mehr wunderten sich

die Teilnehmer denn auch, als am letzten Abend der Notar von Frederico Jean von Dolceverde verkünden wollte, wer denn nun das Erbe des Verstorbenen antreten sollte; wie sollte der Gewinner bestimmt werden, wenn während der ganzen Woche die einzelnen Familien praktisch nie gegeneinander kämpfen konnten?

Umso grösser war dann die Überraschung, als sich zeigte, dass unsere Dorfschule neben Pulten und Pausenplatz auch noch ein geheimes Forschungslabor beherbergte. Auch die freundlichen Familienmitglieder innerhalb der Kursleitung stellten sich schlussendlich als hinterlistige Forscher-Assistenten heraus, der vermeintlich tote Frederico als Soziologe des internationa-



len Forschungszentrums CERN. Das ganze Lager als Forschungsprojekt zur Beobachtung von Individuen in einer von der Aussenwelt isolierten Gemeinschaft, das Dorfleben als inszeniertes Experiment.

Die Überraschung war perfekt, der Lagerabschluss mehr als gelungen. Unter anderem genau wegen diesem Abschluss war der Aufbaukurs I.Stufe ein absolut geniales Erlebnis. Doch nicht nur der kreative Plot (!!!!!), auch die deliziose Küche, die motivierten Teilnehmer, die junge, innovative Kursleitung und die geilen Hallen machten diesen Kurs zu etwas ganz Besonderem...!!

*Solex, Ave, Perfect*



# Burgwald von Bikern besetzt

**Bubenpfadi/27.05.06 – FAHR-SICHERHEIT auf zwei Rädern!!!**



mehr „fägt“ ist das Zusammenprallen mit einem Jogger oder sogar das Abbekommen eines Schusses aus dem Gewehr eines Jägers. Und genau um diese alltäglichen Gefahren, die einem beim Fahrradfahren drohen, ging es an eben diesem Samstag.

Nachdem die Probanden vom Fahrsicherheitsteam empfangen wurden und die Fahrzeuge auf die Fahrtüchtigkeit überprüft waren (Bremsen, Licht, Velohelm, ...), wurde die Teststrecke inspiziert: Auf einer „Glatteisbahn“ musste das Velo auch nach einer Vollbremse noch stabil auf den Pnueus gehalten werden können. Aber auch vor plötzlich erscheinenden Hindernissen, wie alte „Pilzfraueli“, streunende Hunde, oder sogar Zecken, musste man sich in Acht nehmen, denn es kommt schneller zu Unfällen, als man sich das vorstellen kann!

Aufregung unter den Sportlern war klar zu spüren, die Hände zitterten, keuchend rettete man sich ins Ziel, das Publikum kreischte und der Regen plätscherte,... leider! Oder zum Glück?! Denn sonst hätte es noch einen Waldbrand geben können wegen der spektakulären Siegerehrung (Pyromanie pur: Je dichter der Rauch, desto „Gut“!). Gratulation dem Favoriten-Fähnli Sperber! Sie schafften es trotz Anfangsschwierigkeiten noch auf einen Potestplatz und ergatterten sich den heiss begehrten Fähnli-radio, den Hauptpreis!

Nach dem Bulldoggen gingen wir dann alle wieder nach Hause, um erst einmal zu duschen und das Velo von den mehreren Kilos Schlamm zu befreien!

*Mesi/Frögli*

Endlich war es wieder einmal soweit. Der seit Jahren legendäre Velocross im Burgwald war fällig: Die typische Bubenpfadi-Übung, die „fetzt“. Was jedoch noch viel

Und so wagten wir uns dann gut trainiert und vorbereitet auf den ultimativen Cross-Parcours quer durch den Burgwald. Die





# Peter Pan entführt

## Biendli/01.04.06 – Peter Pan und die Zauberflöte

Ein Biendlitreff am 1. April !!! ☺  
Zusammen mit allen Wölflis besammelten wir uns vor dem Pfadiheim. Die Leiter hatten brandheisse News:

PRÖGU UND BULY GEHÖREN AB SOFORT ZUM BIENDLITEAM  
PIPI UND GÖRPS GEHÖREN AB SOFORT ZUM WÖFLITEAM.

Uiuiuiui, die Aufregung war gross: Zwei männliche Wesen im Biendliteam, das gab's noch nie! Aber uns blieb keine Zeit, uns an die zwei neuen Gesichter zu gewöhnen, denn bereits sah die Märlitante in der Zauberflöte (auch bekannt als Haarpracht der Biendlis), dass Peter Pan in Gefahr ist.

Wagemutig und unerschrocken machten wir uns auf, um Peter Pan zu helfen. Wir übten uns im Anschleichen, Tarnen und Kreischen – wie sonst sollten wir Kapitän Hook (dem Bösewicht) das Handwerk legen?

Auf dem langen Weg entlang dem Rotbach bastelten wir Schiffe um Kapitän Hook im Schifflirennen zu besiegen. Da plötzlich hörten wir den wundervollen Klang der Zauberflöte. Peter Pan muss also ganz in der Nähe sein...

Und wahrhaftig: Hinter der nächsten Bachbiegung entdeckten wir Kapitän Hook, der in einem Gummiboot mit Peter Pan davon paddelte. Aber so schnell liessen wir uns nicht entmutigen: Zielsicher folgten wir den Klängen der Zauberflöte und erreichten die beiden, als sie im seichten Wasser

stecken blieben. Nach einer kurzen Verfolgungsjagd an Land befreiten wir Peter Pan aus den Fängen des gemeingefährlichen Kapitän Hooks. Als Dank gab Peter Pan ein Konzert auf seiner Zauberflöte. Von den edlen Klängen verzaubert, merkte auch Kapitän Hook, dass er viel lieber den supertollen Biendlis angehören möchte. Und wenn er nicht gestorben ist, dann ist er heute noch ein stolzes Biendli....

PS: Am Ende des Treffs wurde der Leiterwechsel mit einem grossen APRIL APRIL wieder rückgängig gemacht. Pippi und Görps bleiben uns zum Glück erhalten ☺

*Strega*

## Biendli/11.03.06 – Dornröschens tieeeefer Schlaf

...der Schlaf verbreitete sich im ganzen Land der Märchen... Dornröschen, die gestochen wurde, fiel in einen tiefen Schlaf. Auch die Tauben auf dem Dache, die Fliegen an der Wand und Herr Kunze, der gerade am Rasen mähen war, schliefen ein. Ja, sogar der Braten hörte auf zu brutzeln.

... kommt her ihr tapferen Prinzen des Landes, ihr seid noch fit wie ein pommes-frites! – Natürlich kamen die Prinzen vom Bienenvolk und die starken Biendlis haben sich an diesem Nachmittag versammelt.

Um durch die riesige Rosenhecke zu Dornröschen zu gelangen, müssen die Biendlis – ...also ehm... die Prinzen – wieder einmal

zeigen, was ihr königliches Talent wert ist. In der Turnhalle haben wir uns zu einem Prinzenaerobic getroffen.

Zuerst haben wir ein Einturnen gemacht, welches die Leitprinzen/-biendlis ausgezeichnet durchgeführt haben. Erschöpft haben wir noch ein bisschen getanzt, bis wir dann mit dem wahren Prinzenkampf begonnen haben: Ein so genanntes Tarzan (oder eben Käpt'n Hook), ein Burgengame und noch viele weitere Disziplinen sollten den wahren Prinzen finden helfen. Aber natürlich waren alle Prinzen sooo mega giga toll, dass wir jeden Prinzen zu Dornröschen schicken konnten. Oh ja!!!

Die Biendlis schlugen sich durch einen Hindernisweg, bis sie das schlafend schnarchende Dornröschen sahen. Mit einem Auskitzeln des Dornröschens konnte sie geweckt werden. Somit flogen die Tauben

und die Fliegen wieder herum, Herr Kunze mähte den Rasen und der Braten brutzelte weiter. \*juhui\*

Alle konnten glücklich und zufrieden wieder nach Hause kehren. Die Biendlis haben wieder einmal gezeigt, dass sie die Besten sind.

...und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.

*Nadia/Görps*

# It's openair-time

**05.05. - 07.05.06 – Die Openair-Saison ist eröffnet.**



Als-Leiter-für-einmal-nichts-vorbereiten-müssen-sondern-zusammen-Pfadi-erleben-können-und-einfach-nur-genießen? Dafür stehen drei Buchstaben: PFF (Pfadi-Folk-Fest). Am 5. Mai war es wieder soweit: Tausende Pfader und Pfadesen trudelten langsam (aber kontinuierlich) am Bahnhof Yverdon-les-Bains in der Westschweiz ein. Darunter natürlich auch eine kleine Rothenburger-“Delegation“. ☺ Das PFF06 (auch AZIMUT06 genannt) war eröffnet.

Wo man hinschaute erspähte man die unterschiedlichsten Pfadikrawatten und vor allem viele lachende Gesichter; darunter auch ein paar bekannte. Schon der erste Abend stand voll im Zeichen der Musik, und so gaben mehr oder weniger berühmte Band ihre Songs zum Besten.

Am Samstag (nach einem wohlverdienten Ausschlafen) standen diverse Ateliers auf dem Programm: Ob zusammen fremdländische Tänze einstudieren, Riesenpuzzles zusammenbasteln oder einfach ein wenig durch die Stadt schlendern, es machte einfach Spass! Und nach einem feinen Znacht freuten wir uns schon auf die musikalische Unterhaltung am Abend, wobei man den Auftritt des westschweizer Sängers Gustav wohl als Highlight des Abends bezeichnen darf.

Doch auch schon allzu bald ging das PFF06 wieder zu Ende, und glücklich (aber auch etwas müde) machten wir uns auf den Heimweg.  
**ABER HALT:** Kein Grund traurig zu sein! Denn erstaunlicherweise wird bereits nächstes Jahr wieder ein PFF organisiert. Vor allem auch eine Chance, für alle jene, die dieses Jahr nicht dabei sein konnten.



→ Weitere Infos zum PFF 2007 in Solothurn: [www.pff07.ch](http://www.pff07.ch)

Doch es kommt noch besser: Auch 2008 gibt es schon wieder ein PFF der Extraklasse. Das PFF08 wird in Kreuzlingen-Konstanz stattfinden und zusammen mit den deutschen und österreichischen Pfadiabteilungen gefeiert.

→ Weitere Infos zum euregionalen PFF 2008 in Kreuzlingen: [www.pff08.ch](http://www.pff08.ch)

Also nichts wie los und sofort das Datum reservieren ☺



Urbi/Smiley

*PS: Das PFF (Pfadi Folk Fest) ist ein Openair Musik-Fest für alle Pfader/Pfadesen ab 16 Jahren. In der Regel wurde es ca. alle vier Jahre organisiert, momentan scheint der Trend etwas anders zu liegen...*

## INTERNET

### Nicht lustig!



[www.nicht-lustig.de](http://www.nicht-lustig.de) - Achtung: Wirklich nicht lustig! ☺

INTERNATIONAL

## Was zum Kuckuck ist WOSM und WAGGGS???

Du bist schon eine Weile in der Pfadi und hast das Gefühl langsam alle Pfadiabkürzungen (und von denen gibt es viele) zu kennen. Weisst du aber auch was WAGGGS und WOSM heisst??



Die World Organization of the Scout Movement (WOSM) ist die Weltpfadfinderorganisation, der momentan etwa 28 Millionen Pfadfinder in 153 Ländern angehören. Damit ist die WOSM die größte Kinder- und Jugendorganisation der Welt.

WAGGGS (ausgesprochen Wägs) ist die World Association of Girl Guides and Girl Scouts, also die Weltorganisation der Mädchenpfadi und somit das Gegenstück zur WOSM. Sie ist die weltweit größte ehrenamtliche Organisation für Mädchen und junge Frauen mit fast 10 Millionen Mitgliedern in 144 Ländern.

WOSM und WAGGGS versuchen die Pfadiarbeit in der ganzen Welt zu koordinieren. Dabei leistet die Pfadi oft auch wichtige Entwicklungshilfe. In vielen Ländern ist die Pfadi eine der einzigen Organisationen, in der sich Kinder und junge Erwachsenen verwirklichen können. Ein weiteres wichtiges Projekt ist das Jamboree 2007, das in England stattfindet und bei dem auch die Pfadi Rothenburg vertreten ist. (Live-Berichte im BlikWinkel garantiert!:-))

WOSM und WAGGGS versuchen die Pfadiarbeit in der ganzen Welt zu koordinieren. Dabei leistet die Pfadi oft auch wichtige Entwicklungshilfe. In vielen Ländern ist die Pfadi eine der einzigen Organisationen, in der sich Kinder und junge Erwachsenen verwirklichen können. Ein weiteres wichtiges Projekt ist das Jamboree 2007, das in England stattfindet und bei dem auch die Pfadi Rothenburg vertreten ist. (Live-Berichte im BlikWinkel garantiert!:-))

[www.waggs.org](http://www.waggs.org)

[www.scout.org](http://www.scout.org)

[www.jamboree-LU.ch](http://www.jamboree-LU.ch)

INTERNATIONAL

## Explorer Belt 2006 in Finnland: Lost in Paradise?



Verloren in der Wildnis? Diesem Feeling setzen sich dieses Jahre einige 4. Stüfler während dem Explorer Belt ganz bewusst aus.

Doch was ist überhaupt ein Explorer Belt? Der Explorer Belt ist ein reiner 4. Stufen-Anlass, das heisst die Teilnehmer sind zwischen 20 und 30 Jahre alt. Das erste Mal fand dieser Anlass 1995 in Schweden statt. Seither wurde er jährlich in verschiedenen europäischen Ländern wiederholt. Im Zweierteam ist man während knapp zwei Wochen im Zielland auf einer selbst geplanten Route zu Fuss unterwegs. Das Team führt Tagebuch und realisiert während der Reise ein persönliches und ein soziales Projekt. Erfolgreiche Entdecker kriegen den Explorer Belt, also den Entdeckergürtel. Dieses Jahr gibt es eine etwas abgeänderte Variante des Explorer Belts. Die Teilnehmer werden mitten in der Wildnis von Finnland ausgesetzt. Das Ziel ist, nach zwei Wochen den vordefinierten Zielpunkt zu erreichen. Drücken wir den Teams die Daumen und hoffen, dass alle rechtzeitig am Ziel eintreffen werden.....:-)

Im Internet werden Tagebücher von verschiedenen Teams aufgeschaltet sein. Lies dich rein und lass dich gluschtig machen...irgendwann könntest auch DU verloren in der Wildnis stehen....

→ [www.explorerbelt.ch](http://www.explorerbelt.ch)

INTERNET

## Terminchaos????

Zu zweit einen Termin finden für ein Candle-Night-Diner? Kein Problem.

Zu viert per Telefon einen Ausflugstag für das Verkehrshaus festlegen? Problematisch.

Zu zehnt einen Kinoabend für den neusten Blockbuster organisieren? - Unmöglich.

Zum Glück gibt es Doodle: [www.doodle.ch](http://www.doodle.ch)

Reinklicken und begeistert sein. In der Pfadi läuft schon vieles mit Erfolg über Doodle. Von führenden Agendaherstellern empfohlen. ☺



**Bodenheizung für Sanierung / Wintergarten  
mit unserem Flachbett-Fussbodenheizungs-System**



**Ihre Vorteile mit unserem Flachbett-Bodenheizungs-System**

- ⇒ 2 cm Konstruktionshöhe, ab bestehendem Boden
- ⇒ nur 19 Kg. pro m<sup>2</sup>
- ⇒ angenehme Fussbodenwärme innert ca. 15 Minuten
- ⇒ Einbauzeit ca. 20 m<sup>2</sup> / Tag
- ⇒ Trockenbau - System
- ⇒ Komfort-Heizsystem innert 3 Tagen inkl. Bodenbelag
- ⇒ Anschluss ab bestehender Zentralheizung
- ⇒ wasserbeständige Wärmedämmung
- ⇒ individuelle Raumtemperatur-Steuerung, heizen nach Bedarf
- ⇒ 17 Jahre Systemerfahrung mit höchster Materialqualität

**HOFER**

• AG für Heizungen & Energiesparsysteme •

CH - 6023 Rothenburg 041/280'51'10  
CH - 6284 Gellingen 041/817'31'25  
Fax: 041/280'75'10

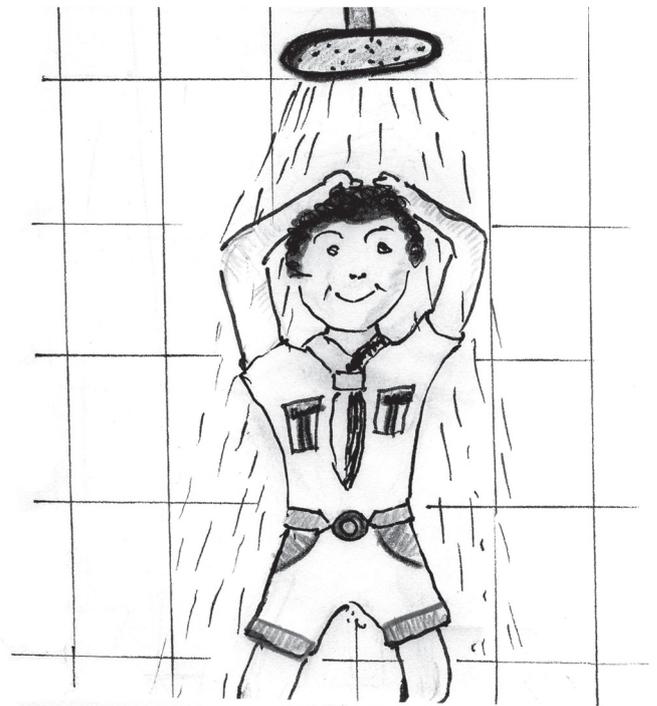
⇒ Ständige Weiterentwicklung nach Permannenzprinzip [www.hoferheizenergie.ch](http://www.hoferheizenergie.ch)

Wir bilden Lehrlinge aus



Take a **WEY**

Josef Wey AG, Spenglerei, Buzibachstrasse 40  
6023 Rothenburg, T 041 280 58 70, [www.vey-ag.ch](http://www.vey-ag.ch)



**Haufgartner + Achermann**

Kachelofen und Cheminée-bau  
Keramische Wand- und Bodenbeläge  
Natursteinarbeiten und Umbauten

041 280 49 40

041 280 33 76

[haufg.acherm@mysunrise.ch](mailto:haufg.acherm@mysunrise.ch)

**cerutti  
partner**

Architekten AG

**atelier  
eigen-ART**

Geschenke, Accessoires  
und Damenmode

**Flecken 8**

**6023 Rothenburg**

**Tel./Fax 041 280 82 10**

# Ausblick

## 1. Stufe (Wölfe/Biendli)

10.06.	Samstag	Treff/Übung
11.06.	Sonntag	Corps Fussballturnier
24.06.	Samstag	Treff Biendli
01.07.	Samstag	Übung Wölfe
02.07.	Sonntag	Lagersegen
08.-16.07.	Samstag-Sonntag	Somerlager Biendli
09.-16.07.	Sonntag-Sonntag	Somerlager Wölfe
02.09.	Samstag	Schnupperübung

## 2. Stufe

11.06.	Sonntag	Corps Fussballturnier
15.06.	Donnerstag	Fronleichnam
01.07.	Samstag	SoLa-Übung
02.07.	Sonntag	Lagersegen
09.-22.07.	Sonntag-Samstag	Sommerlager 2006
02.09.	Samstag	Schnupperübung

## Sonstige Daten

09.-10.09.	Samstag-Sonntag	Roverschwert (4. Stufe)
------------	-----------------	-------------------------

# Impressum

## BlikWinkel

Informationsblatt der Pfadi Winkelried Rothenburg  
Erscheint 4x im Jahr  
Auflage: 250  
Druck: Multireflex AG, Luzern

## Pfadi Winkelried Rothenburg

<http://www.pfadi-rothenburg.ch>  
[info@pfadi-rothenburg.ch](mailto:info@pfadi-rothenburg.ch)  
PC-Konto 60-23645-4

## Redaktion, Inserate

Michi Merz / Fröögli  
Oberchärns 4, 6023 Rothenburg  
041 281 26 86, [blikwinkel@pfadi-rothenburg.ch](mailto:blikwinkel@pfadi-rothenburg.ch)

Layout: Smiley  
Versand: Strolch  
Blikmännchen: Bully

## Adressänderungen

Thomas Zurmühle / Schloof  
Hübelistr. 22, 6020 Emmenbrücke

## Pfadiheimvermietung

Simon Bünter / Scio  
Baselstrasse 45, 6003 Luzern  
041 534 18 57, [pfadiheim@pfadi-rothenburg.ch](mailto:pfadiheim@pfadi-rothenburg.ch)

## Abmeldungen für Anlässe

Biendli: Blura, 041 280 34 17  
Wölfe: Sprudu, 041 458 11 76  
Bubenpfadi: Chlem, 041 280 10 20  
Mädchenpfadi: Chriesi, 041 280 11 81